
Inhaltsverzeichnis

1	Ablauf der Bewertung der Angebote	2
2	Bewertung der Angebote	2
2.1.	Eignung	2
2.2	Wertungskriterien	2
2.2.1	Bewertung leistungsspezifische Kriterien	3
2.2.2	Bewertung Skizzen und Ansichten (je Messe)	4
2.2.3	Bewertung des Konzeptes und der Skizzen (Messeübergreifend)	4
3	Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots	5

Bewertung und Zuschlag

Ihre gesetzliche Unfallversicherung

1 Ablauf der Bewertung der Angebote

Die Wertung der Angebote findet in folgenden Stufen statt:

- Stufe 1: Prüfung, Entscheidung und ggf. Ausschluss von Angeboten bei Bestehen von zwingenden oder fakultativen Ausschlussgründen.
- Stufe 2: Prüfung und Bewertung der Eignung der Bieter
- Stufe 3: Bewertung der eingereichten Unterlagen (Leistungsbewertung) und Aussonderung der Angebote, die die Anforderungen an die Leistung (Ausschlusskriterien / Anforderungskriterien) nicht erfüllen.
- Stufe 4: Prüfung, ggf. Aufklärung und Bewertung, ob ein offenes Missverhältnis zwischen Preis und Leistung besteht.
- Stufe 5: Gewichtung Preisangaben (60%) und Bewertungskriterien (40%)
- Stufe 6: Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots

2 Bewertung der Angebote

2.1. Eignung

Im Rahmen der Eignungsprüfung werden die Angebotsunterlagen der Bieter hinsichtlich ihrer wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit sowie der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit anhand der vorgelegten Eignungsnachweise überprüft.

Bitte beachten Sie, dass die nachzuweisenden Unterlagen im Angebotsformblatt, Dokument 05, aufgeführt sind und dass das Fehlen von zwingend erforderlichen Unterlagen zum Ausschluss des Angebots führt

2.2 Wertungskriterien

Kriterium	Gewichtung	
Preis	60%	
Qualitative Kriterien	40%	max. Punkte
1. Leistungsspezifische Kriterien		21 Punkte
2. Skizzen und Ansichten		6 Punkte
3. Konzept		40 Punkte
inhaltlich		24 Punkte
unternehmensbezogen		16 Punkte
Gesamtpunkte		67 Punkte

Bewertung und Zuschlag

Ihre gesetzliche Unfallversicherung

2.2.1 Bewertung leistungsspezifische Kriterien

Wertungsmatrix 2026-042-N-ABBGA			
Kriterienaufschlüsselung		(Σ 21)	err. Punkte
allgemein	Wird die E-Unterverteilung vom Auftragnehmer ab Hauptanschluss vorgenommen?	Ja = 1 Punkt Nein = 0 Punkte	
	Beträgt die lichte Höhe Unterkante der Standbeleuchtung mindestens 3 m?	Ja = 1 Punkt Nein = 0 Punkte	
in Summe:		2	
Standausleuchtung	Werden zur Standgrundausleuchtung LED-Fluter mit Safety und Schutzglas eingesetzt?	Ja = 1 Punkt Nein = 0 Punkte	
	Erzeugen die eingesetzten Scheinwerfer eine vollflächige, tageslichtähnliche Ausleuchtung der gesamten Standfläche?	Ja = 1 Punkt Nein = 0 Punkte	
	Haben die in den LED-Scheinwerfern eingesetzten Leuchtmittel eine Leistung von ca. 50 W ?	Ja = 1 Punkt Nein = 0 Punkte	
	Erzeugen die eingesetzten Leuchtmittel eine Farbtemperatur zwischen 5000 und 5600 K?	Ja = 1 Punkt Nein = 0 Punkte	
	Haben die eingesetzten Leuchtmittel einen Farbwiedergabeindex > 80 Ra?	Ja = 1 Punkt Nein = 0 Punkte	
	Erreicht die Standgrundbeleuchtung und Beleuchtung der Exponate einen Wert zwischen 100.000 – 200.000 Lumen?	Ja = 1 Punkt Nein = 0 Punkte	
in Summe:		6	
Ausleuchtung Logobanner	Werden zur Ausleuchtung der Logobanner LED-Fluter mit Safety und Schutzglas eingesetzt?	Ja = 1 Punkt Nein = 0 Punkte	
	Erzeugen die eingesetzten Scheinwerfer eine vollflächige, tageslichtähnliche Ausleuchtung?	Ja = 1 Punkt Nein = 0 Punkte	
	Haben die in den LED-Scheinwerfern eingesetzten Leuchtmittel eine Leistung von ca. 50 W ?	Ja = 1 Punkt Nein = 0 Punkte	
	Erzeugen die eingesetzten Leuchtmittel eine Farbtemperatur zwischen 5000 und 5600 K?	Ja = 1 Punkt Nein = 0 Punkte	
	Haben die eingesetzten Leuchtmittel einen Farbwiedergabeindex > 80?	Ja = 1 Punkt Nein = 0 Punkte	
in Summe:		5	
Exponate	Entsprechen die eingesetzten Leuchtmittel den für die Grundausleuchtung eingesetzten?	Ja = 1 Punkt Nein = 0 Punkte	
	Haben die in den LED-Scheinwerfern eingesetzten Leuchtmittel eine Leistung von ca. 50 W ?	Ja = 1 Punkt Nein = 0 Punkte	
	Erzeugen die eingesetzten Leuchtmittel eine Farbtemperatur zwischen 5000 und 5600 K?	Ja = 1 Punkt Nein = 0 Punkte	
	Haben die eingesetzten Leuchtmittel einen Farbwiedergabeindex > 80?	Ja = 1 Punkt Nein = 0 Punkte	
in Summe:		4	
Grafik	Erfolgt die Hinterleuchtung mittels LED-Streifen?	Ja = 1 Punkt Nein = 0 Punkte	
	Erzeugt der LED-Streifen auf 50 cm eine Helligkeit von ca 1.100 Lumen?	Ja = 1 Punkt Nein = 0 Punkte	
	Erzeugen die eingesetzten Leuchtmittel eine Farbtemperatur von ca. 6500 K?	Ja = 1 Punkt Nein = 0 Punkte	
	Haben die eingesetzten Leuchtmittel einen Farbwiedergabeindex > 80 Ra?	Ja = 1 Punkt Nein = 0 Punkte	
in Summe:		4	
Gesamtpunkte Leistungsspezifische Kriterien			

Bewertung und Zuschlag

Ihre gesetzliche Unfallversicherung

2.2.2 Bewertung Skizzen und Ansichten (je Messe)

Mit dem Angebot ist ein Erstentwurf für die Messen LIGNA 2027 und Holzhandwerk 2028 einzureichen, aus dem die mögliche Realisierung des Messestandes ersichtlich sein muss. Dazu ist eine grafische Darstellung einer möglichen Aufplanung mit Draufsichten und Perspektiven anzufertigen.

Wertungsmatrix 2026-042-N-ABBGA				
Maßstab			Kriterienaufschlüsselung	Punkte (Σ 6)
gestalterischer Vorschlag	Skizzen und Ansichten	Maßstab: (jeweils für Lingna und Holzhandwerk) a) Skizze beigelegt Ja = 1 Punkt / Nein = 0 Punkte b) Skizze maßstabsgetreu Ja = 1 Punkt / Nein = 0 Punkte c) 3D Ansichten beigelegt Ja = 1 Punkt / Nein = 0 Punkte	Messe: Ligna, Hannover	
			Messe: Holzhandwerk, Nürnberg	
Gesamtpunkte Skizzen und Ansichten				

2.2.3 Bewertung des Konzeptes und der Skizzen (Messeübergreifend)

Aus dem einzureichenden Konzept (max. 10 DIN A4 Seiten, Schriftart Arial, Schriftgröße 11 pt), den Skizzen und Ansichten für die Messeauftritte soll hervorgehen, wie eine Umsetzung der Vorgaben des Leistungsverzeichnisses erfolgt.

Das Konzept sieht folgende Gliederungspunkte vor.:

- a) Inhaltlich
 - Beschreibung welche Komponenten verbaut werden,
 - Beschreibung wie die Umsetzung der Anforderungen aus Punkt 4.1 bis 4.6 (Bau der Messestände) dieser Leistungsbeschreibung erfolgt,
 - Beschreibung der Ausleuchtung des Messestandes als eigener Punkt,
 - Beschreibung der Ausleuchtung der Logo-Banner als eigener Punkt,
 - Beschreibung der Beleuchtung der Exponate als eigener Punkt,
 - Beschreibung der Grafik als eigener Punkt
- b) Unternehmensbezogen
 - Beschreibung welche Maßnahmen zur Standsicherheit und zum Einsatz geeigneter Arbeitsmittel getroffen werden,
 - Beschreibung wie ein nachhaltiger und ressourcenschonender Messebau umgesetzt wird

Bewertung und Zuschlag

Ihre gesetzliche Unfallversicherung

Wertungsmatrix 2026-042-N-ABBGA							
Gewichtungs- faktor (Σ 10)		Maßstab		Kriterienaufschlüsselung	max gewichtete Punktzahl (Σ 40)	Punkte (0-4)	gewichtet
inhaltliches Konzept	Umsetzung des Standbaus	3	Die Darstellung der logistischen und zeitlichen Abläufe sowie der konstruktiven Anforderungen (zu verbauende Elemente) lassen unter Berücksichtigung der im Leistungsverzeichnis aufgezeigten Rahmenbedingungen auf eine sehr gute (4 Punkte) gute (3 Punkte) zufriedenstellende (2 Punkte) ausreichende (1 Punkt) mangelhafte (0 Punkte) Qualität der Auftragsabwicklung / Leistungserbringung schließen.	Ablauf (Messevorbereitung - Aufbau- Messe- Abbau)	12		
				konstruktive Anforderungen (Bsp. Rahmen-Konstruktion aus Aluminiumprofilen; Logoturm- Rahmenprofil 80x80 mm)			
	Standbeleuchtung	2	Die gewählte Standbeleuchtung (Grundbeleuchtung zwischen 5.000 und 5.600 Kelvin, Farbwiedergabeindex Ra>80), Beleuchtung der Exponate (Grundbeleuchtung zwischen 5.000 und 5.600 Kelvin, Farbwiedergabeindex Ra>80), sowie die Hintergrundbeleuchtung der Rückwandgrafiken lassen in Bezug auf die aufgezeigten Vorgaben auf eine sehr gute (4 Punkte) gute (3 Punkte) zufriedenstellende (2 Punkte) ausreichende (1 Punkt) mangelhafte (0 Punkte) Umsetzung des Beleuchtungskonzeptes schließen.	Standbeleuchtung	8		
				Exponate			
				Rückwandgrafiken			
	Standgestaltung (Funktionalität und Raumausnutzung)	1	Die Objekte sind überschaubar und einladend angeordnet, Die Platzierung ist strategisch gewählt Die Größe des Riggings und der Standbeleuchtung ist so gewählt, dass es zum Gesamterscheinungsbild des Standes optisch und funktional passt, Die dargestellte Standgestaltung lässt in sehr gutem (4 Punkte) gutem (3 Punkte) zufriedenstellenden (2 Punkte) ausreichenden (1 Punkt) mangelhaften (0 Punkte) Maße erkennen, dass Besucher sich orientieren können und gleichzeitig das Gefühl von Offenheit und Großzügigkeit erleben.	Darstellung und Platzierung v. Montioren, Grünpflanzen, Exoponaten	4		
Größe des Riggings und Anordnung der Standbeleuchtung							
Gewichtete Zwischensumme 1					24		
unternehmensbezogene Aspekte	Maßnahmen zur Arbeitssicherheit	2	Die geplanten Maßnahmen zur Standsicherheit und zum Einsatz geeigneter Arbeitsmittel lassen in einem sehr guten (4 Punkte) guten (3 Punkte) zufriedenstellenden (2 Punkte) ausreichenden (1 Punkt) mangelhaften (0 Punkte) Maße das Verantwortungsbewußtsein des Bieters zu den deutschen Arbeitsschutzbestimmungen ein-schließlich der Unfallverhütungsvorschriften und weiteren relevanten Regelungen erkennen.	Einsatz geeigneter Arbeitsmittel beim Auf- und Abbau insb. auch beim Arbeiten in d. Höhe	8		
				Standsicherheit (Elektrik, Verkabelung, Stolperfallen etc)			
	Nachhaltigkeit	2	Die dargestellten Maßnahmen zeigen ein sehr gutes (4 Punkte) gutes (3 Punkte) zufriedenstellendes (2 Punkte) ausreichendes (1 Punkt) mangelhaftes (0 Punkte) Bewusstsein für Nachhaltigkeit und Verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen im Messebau auf.	Darstellung optimierter Logistikvorbereitung (z.B. optimierte Verpackungen, Transporte)	8		
				Nutzungsdauer und die Wiederverwendbarkeit von eingesetzten Materialien			
				Darstellung von Ressourceneinsparung /Emissionen (z.B. Verminderung von Fahrten, Einsatz von Erneuerbaren Energien etc.)			
Gewichtete Zwischensumme 2					in Summe:	16	
Gesamtpunkte Konzept							

Unter Berücksichtigung der Gewichtungsfaktoren ergibt sich eine Gesamthöchstpunktzahl von **40 gewichteten Punkten** im einzureichenden Konzept.

3 Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots

Zur Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots wird in dem vorliegenden Ausschreibungsverfahren eine Kombination aus Bewertungspunkten und Gesamtpreis/Angebotspreis gemäß der folgenden Formel angewandt (**Gewichtete Richtwertmethode**):

Bewertung und Zuschlag

Ihre gesetzliche Unfallversicherung

$$\text{Gesamtpunktzahl} = \frac{\text{Bewertungspunkte} * 40}{\text{DW aller Bewertungspunkte}} - \frac{\text{Gesamtpreis} * 60}{\text{DW aller Preise}}$$

Die Anwendung dieser Formel wird dann empfohlen, wenn die Auftraggeberin den ausgeschriebenen Leistungsgegenstand nicht ausschließlich über den Preis vergeben, sondern auch vorab definierte Qualitätsmerkmale in die Vergabeentscheidung mit einfließen lassen möchte.

Alle im Rahmen der Angebotsbewertung ermittelten Punktwerte werden mittels Tabellenkalkulation (Microsoft Excel) rechnerisch mit drei Nachkommastellen gebildet, die jeweils kaufmännisch gerundet werden (d.h. ab einer Dezimalstelle von „5“ wird aufgerundet, darunter abgerundet). Grundlage für die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots ist der auf diese Weise gerundete Wert.

In diesem Ausschreibungsverfahren möchte die Auftraggeberin die Vergabeentscheidung gewichten:

- zu 40% auf der Erfüllung von Qualitätsmerkmalen und
- zu 60% über den günstigsten Angebotspreis

Die dafür zu ermittelnde Gesamtpunktzahl eines Bieters wird wie folgt errechnet:

1. Schritt 1 : Ergebnis Bewertungspunkte

Auf Basis der in 2.2.1, 2.2.2 und 2.2.3 genannten Qualitäts-/Bewertungskriterien, werden von der Auftraggeberin in einem Bewertungsverfahren die erreichten Bewertungspunkte pro Angebot ermittelt. Maximal können hier **67 Punkte** erreicht werden. Diese ermittelten Bewertungspunkte werden durch den Durchschnittswert (DW) aller Bewertungspunkte (von allen Bietern) dividiert und anschließend **mit 40 multipliziert** (Gewichtung).

2. Schritt 2 : Ergebnis Gesamtpreis

In einem zweiten Schritt wird der vom Bieter abgegebene Gesamtpreis durch den Durchschnittspreis aller Angebote dividiert und anschließend **mit 60 multipliziert** (Gewichtung).

3. Schritt 3 : Ergebnis Gesamtpunktzahl

In einem dritten Schritt wird das Ergebnis aus Schritt 2 von dem Ergebnis aus Schritt 1 abgezogen.

Der Zuschlag wird auf das Angebot mit der höchsten Gesamtpunktzahl nach Maßgabe der bekannt gemachten Zuschlagskriterien und deren Gewichtung erteilt.

Erzielen mehrere Angebote die gleiche Gesamtpunktzahl, wird der Zuschlag auf das Angebot mit dem niedrigeren Angebotspreis erteilt. Besteht auch danach vollständiger Gleichstand, entscheidet das Los. Die Losentscheidung erfolgt in einem dokumentierten Verfahren unter Beteiligung von mindestens zwei neutralen Personen der Auftraggeberin.